

Charakter: Eisgully mit steilem Mittelteil - wegen der hohen Lawinengefahr nur bei ganz sicheren Verhältnissen machbar (am besten in schneearmen Wintern).

Ergänzung zu den Schwierigkeiten: 250 m lange Rinne mit Stellen WI 2, dann 2 schwere Seillängen und am Ende wieder leichter.

Erstbegeher: Infostand: Hansjörg Mair u. A. Jentsch-Rabl 28. 12.2006

Ausrüstung:
Komplette Eisausrüstung und LVS-Gerät

Talort: Plangeross, 1612 m

Anreise / Zufahrt: Über die Inntalautobahn bis nach Imst und weiter ins Pitztal. Im Tal ganz nach hinten bis nach Plangeross - kurz nach dem Ort an der Straße parken.

Zustieg zur Wand:
Von der Straße zum Beginn der schon sichtbaren Rinne aufsteigen (besser unten schon in die Rinne queren - oben unangenehm und steil). Höhe Einstieg: 2200 m

Abstieg: Vom Ausstieg rechts (taleinwärts) waagrecht zurück in die Rinne queren und durch diese absteigen (3 x an Eissanduhren abseilen).

Führerliteratur für diese Region: Eisklettern in Tirol - www.alpinverlag.at

Bemerkungen: Oft extrem hohe Lawinengefahr - auch beim Zustieg und in der Rinne!

Abstieg: Nach rechts waagrecht in die Rinne zurück...

Reiselehn - Eisfall



430 m
3-4 Std.



Diff. WI 4+

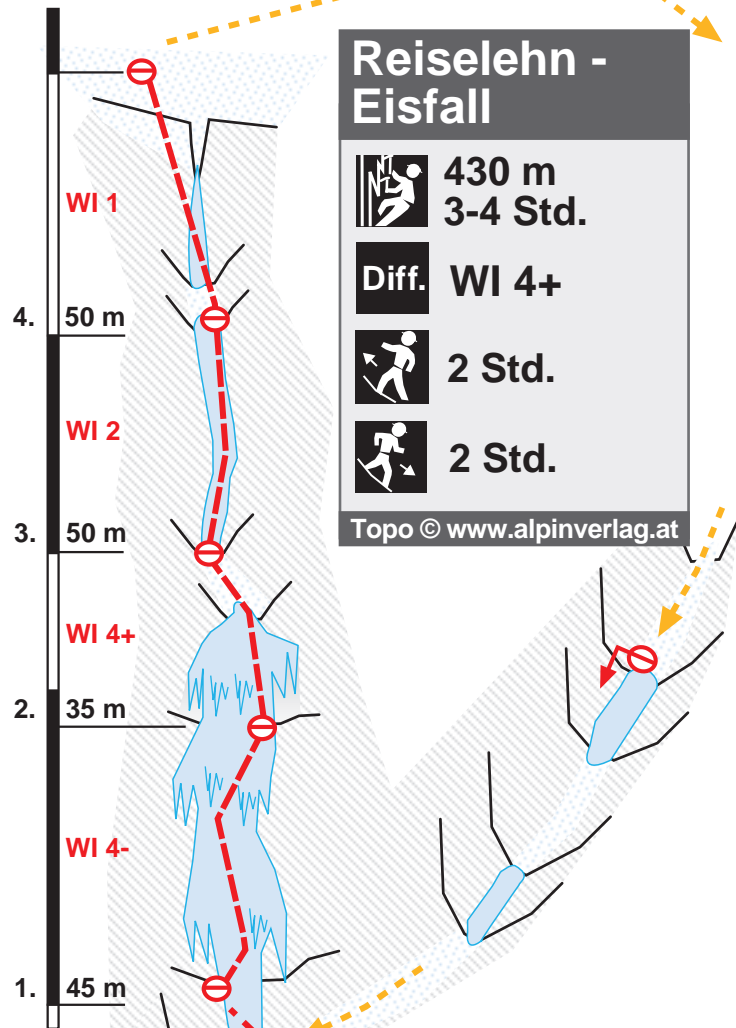


2 Std.

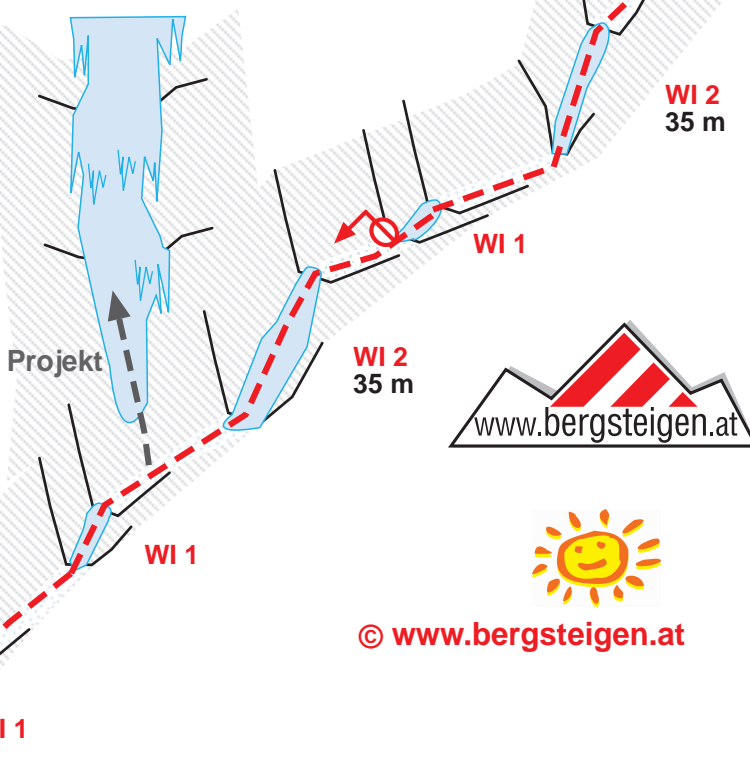


2 Std.

Topo © www.alpinverlag.at



bis zum Einstieg ca. 250 m durch die Rinne - max. WI 2



© www.bergsteigen.at



Buchtipp:
Eisklettern in Tirol
www.alpinverlag.at
ISBN: 978-3-9500920-1-1

bis zur ersten Eisstufe
ca. 2 Std. von der Straße